

Auswertung von Speiseplänen anhand der Kriterien des DGE-Qualitätsstandards in ausgewählten Kindertageseinrichtungen im Großraum Mainz

Inga Hesse, Sibylle Adam

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg – Fakultät Life Sciences – Department Ökotropologie

Hintergrund und Ziel

Im Jahr 2017 ...

... besuchten bundesweit mehr als 2,35 Mio. Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren eine Kita (in Rheinland-Pfalz 116.392 Kinder),
... nahmen bundesweit 1,65 Mio. Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren am Kita-Mittagessen teil.

(Statistisches Bundesamt 2018, S. 56f., S. 92)

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) hat ihre Anforderungen an eine ausgewogene und gesundheitsfördernde Kitaverpflegung im „Qualitätsstandard für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder“ verankert. (DGE 2015)

➔ Prüfung der von Kitas eingereichten Speisepläne hinsichtlich Erfüllung der Anforderungen des DGE-Qualitätsstandards (unabhängig von einer möglichen DGE-Zertifizierung der Kita)

Methode

Zielgruppe: Kitas im Raum Mainz

Betrachtungsgrundlage:

- eine Menülinie pro Kita

Prüfung der eingereichten Speisepläne nach ausgewählten Kriterien des DGE-Qualitätsstandards Verpflegungszeitraum von 20 Tagen (DGE 2015, S. 42f., vgl. Abb.1):

- Häufigkeit des Vorkommens einzelner Speisekomponenten in der Mittagsmahlzeit
- verschiedene Aspekte zur Speiseplanung und zur Gestaltung des Speiseplans

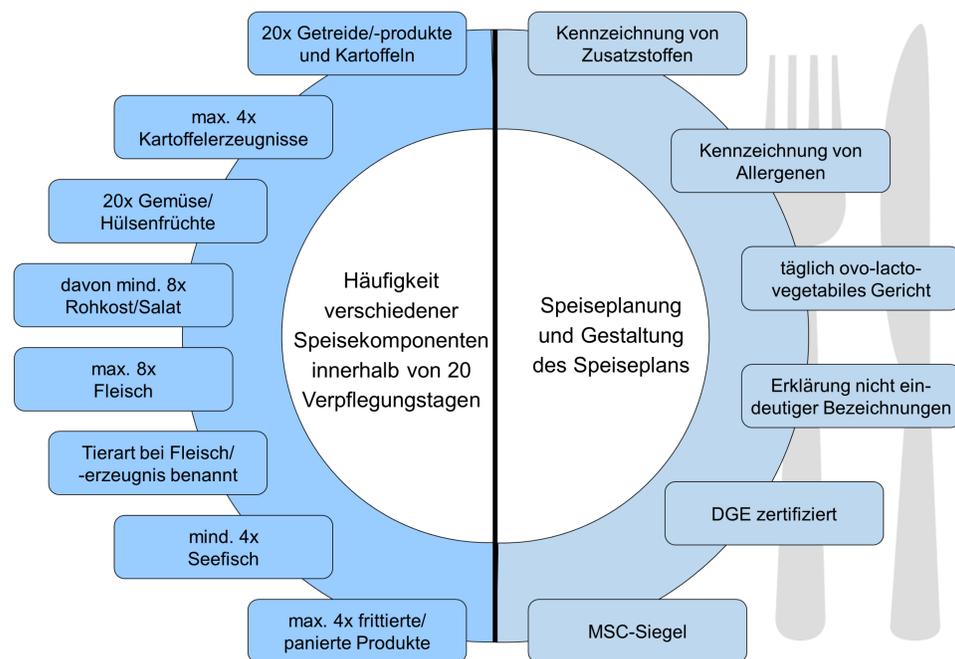


Abb. 1: Ausgewählte Anforderungen des „DGE-Qualitätsstandards für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder“ an die Mittagsverpflegung in Kitas (DGE 2015, S. 42f.) (eigene grafische Darstellung)

Auswertung:

- manuelle Auszählung hinsichtlich Erfüllung der Kriterien des DGE-Qualitätsstandards
- Datenauswertung mittels MS Excel

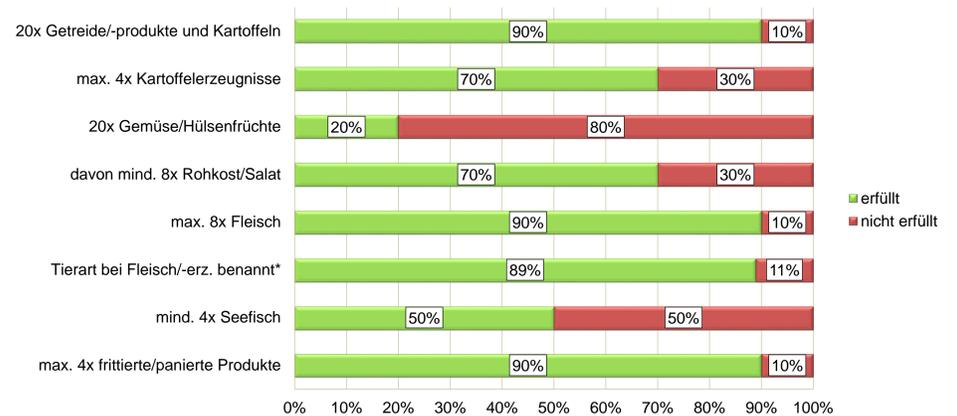
Anmerkung: Die Angebotshäufigkeiten von Obst und Milch/-produkten wurden von der Speiseplan-Prüfung ausgeschlossen, da der Anteil dieser Komponenten im Speiseplan häufig nicht eindeutig identifizierbar ist.

Ergebnisse

Charakterisierung der Kitas, aus denen die Speisepläne stammen:

- 10 Kitas aus dem Raum Mainz (7 Stadt Mainz und 3 Kreis Mainz-Bingen)
- 4x Tiefkühlkostsystem, 3x Warmverpflegung, 3x Frisch- und Mischküche
- Abbildung von jeweils 20 Verpflegungstagen
- sehr unterschiedliche Darstellung der Speisepläne in den Kitas vor Ort

Angebotshäufigkeit verschiedener Speisekomponenten:



* Eine Kita bietet kein Fleisch im Speiseplan an, so dass in dieser Kategorie nur 9 Speisepläne betrachtet wurden.

Abb. 2: Anteil der Kitas, deren Speisepläne die aufgeführten Kriterien des „DGE-Qualitätsstandards für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder“ erfüllen (Basis: 4 Wochen, n = 10)

Speiseplanung und Gestaltung des Speiseplans:

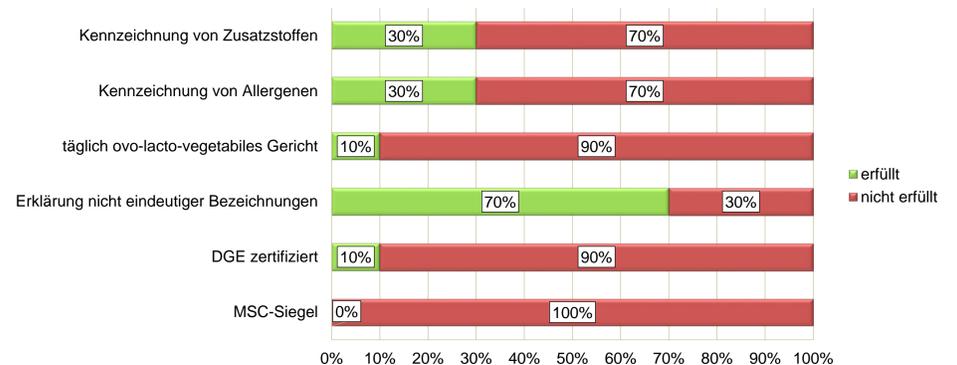


Abb. 3: Anteil der Kitas, deren Speisepläne die Anforderungen zur Speiseplangestaltung gemäß „DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder“ erfüllen (n = 10)

Zusammenfassung und Schlussfolgerung

- ✓ geforderte Angebotshäufigkeiten mehrheitlich erfüllt: Getreide/-produkte und Kartoffeln, Fleisch, frittierte/panierte Produkte
 - ✗ oftmals noch zu selten angeboten: Gemüse/Hülsenfrüchte, Seefisch, täglich ein lacto-vegetables Gericht
 - ✗ Kriterien zur Speiseplangestaltung häufig noch nicht umfassend erfüllt
- ↔ mögliche Abweichung der Speisepläne von den tatsächlich angebotenen Komponenten

Detailliertere Dokumentation des Angebots für weitere Erhebungen

Literatur

Deutsche Gesellschaft für Ernährung (Hrsg.): DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder. 5. Auflage, 2. korrigierter Nachdruck. Bonn 2015.

Hesse I, Adam S, Arens-Azevedo U: Zufriedenheit von Kita-Kindern mit der angebotenen Mittagsmahlzeit in ausgewählten Kindertageseinrichtungen in Rheinland-Pfalz – Ergebnisse der Erhebung 2018: Abschlussbericht, Hamburg 2019.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 01.03.2017; Erschienen am 27.09.2017, korrigiert am 20.04.2018; Wiesbaden 2018.